

Notfall- Informationen



Im Notfall die richtige Nummer wählen

Gesundheitliche Beschwerden halten sich nicht an ärztliche Sprechstunden. Was also tun, wenn etwas am Wochenende oder in der Nacht passiert? Wer ist für welche medizinischen Notfälle zuständig.

Den Rettungsdienst (Feuerwehr) mit der 112 anrufen, wenn Lebensgefahr besteht

Er wird in **Notfällen** gerufen. Dazu zählen akute lebensbedrohliche Situationen, etwa wenn plötzlich starke Schmerzen in Kopf, Bauch oder Brust auftreten, oder bei Verletzungen mit viel Blutverlust. Auch wenn jemand nicht ansprechbar ist oder unter Atemnot leidet. Ebenso bei Lähmungserscheinungen und Kreislauf-Problemen, die mit extrem flachem Puls und Kaltschweißigkeit oder hochrotem Kopf einhergehen, bei einem allergischen Schock und schweren Verbrennungen.

Beschreiben Sie beim Anruf, was genau wo passiert ist, wie viele Personen betroffen sind und wie deren Verletzungen aussehen. Die Rettungsleitstelle wird einschätzen, ob lediglich ein Rettungswagen oder auch ein Notarzt zu Ihnen geschickt wird. Auch von einem fremden Handy lässt sich ein Notruf absetzen - selbst wenn es durch einen PIN-Code gesperrt ist.

Die 116 117 wählen, wenn es nicht akut ist

Bei dringenden, aber nicht akuten medizinischen Fällen rufen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst an. Dieser Notdienst ist bundesweit erreichbar. Er ist die richtige Wahl, wenn es sich z.B. um einen grippalen oder Magendarm-Infekt, einen Hexenschuss oder vielleicht um Erkältungssymptome handelt. Man wird Ihnen dann die nächste Bereitschaftspraxis nennen, die Sie aufsuchen können. In bestimmten Fällen, z.B. bei nicht mobilen Patienten, kann auch ein Bereitschaftsarzt einen Hausbesuch machen.

116 016

ist die Nummer des Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“. Die Beratung ist anonym, kostenfrei, 24 Stunden erreichbar und kann in 18 Fremdsprachen erfolgen. Online-Beratung rund um die Uhr hier: www.hilfetelefon.de

Mit der 110 die Polizei wählen

Diese Nummer wählen Sie, wenn Sie sich in einer Gefahrenlage befinden oder z.B. eine Straftat beobachten.

Zahnärztlicher Notdienst Hessen 01805 / 60 70 11 (kostenpflichtig)

Durch die Wahl dieser Service-Nummer hören Sie automatisch die aktuelle Ansage des für Sie zuständigen Notdienstbereichs. Das AllDent-Zahnzentrum in Frankfurt, Kaiserstraße 1, **Tel. 069 9288 307 0** hat 24 Stunden geöffnet. Sie können in Notfällen dort (auch nachts) unangemeldet vorsprechen.

Giftnotruf Hessen +49 6131-19240

Wenn Sie den Verdacht haben, dass eine Vergiftung vorliegt, wählen Sie den Giftnotruf oder fahren Sie sofort zum nächsten Krankenhaus.

Den Apothekennotruf wählen Sie mit 0800/0022833 (Festnetz) bzw. 22833 (mobil)

Dort erhalten Sie Auskunft, an welche Apotheke in der Nähe Sie sich außerhalb der Öffnungszeiten wenden können.

Telefonseelsorge 0800/1110111 oder 0800/1110222

Wenn Sie Kummer haben oder in Krisen psychologische oder seelische Hilfe benötigen, rufen Sie die Telefonseelsorge an.

Sperrnotrufnummer für Bankkarten 116 116

Diese Nummer wählen Sie, wenn Ihnen der Personalausweis, die Bank- oder SIM-Karten gestohlen wurden oder verloren gegangen sind. Die Karten werden dann gesperrt.

Notfall-Ausweis

Der Notfall-Ausweis sollte immer mitgeführt werden. Er enthält wichtige medizinische Informationen und persönliche Daten, die im Ernstfall Leben retten können. Er hilft Ersthelfern, Rettungskräften und Ärzten, schnell die richtigen Maßnahmen zu ergreifen. Darin stehen Angaben zu Vorerkrankungen, Allergien, Medikamenten, Blutgruppe und Notfallkontakten. Der VdK-Notfallausweis (bei uns erhältlich) beinhaltet auch den **Organspender-Ausweis** und die notwendigen Daten zu **Patientenverfügung** und **Vorsorgevollmacht**.

SOZIALVERBAND

VdK

HESSEN-THÜRINGEN
ORTSVERBAND NEU-ISENBURG

Eichendorffstraße 1
63263 Neu-Isenburg

Telefon 0 61 02 – 2 69 06
Telefax 0 61 02 – 78 74 87
E-Mail ov-neu-isenburg@vdk.de
<http://www.vdk.de/ov-neu-isenburg>

Bürozeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 9.00 bis 12.30 Uhr